

## Postulat

von Jürg Liebermann (FDP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, sämtliche der Stadt Zürich gehörenden Aktien an der EMIG Engrosmarkt Immobiliengesellschaft AG, Zürich, innert nützlicher Frist zu einem über dem Nominalwert liegenden, den tatsächlichen inneren Wert reflektierenden Preis zu verkaufen.

## Begründung:

Die EMIG Engrosmarkt Immobiliengesellschaft AG steht seit ihrer Gründung vor zwanzig Jahren wirtschaftlich gesund da. Eine städtische Beteiligung ist nicht mehr notwendig, nachdem auch die übrigen öffentlichen Hände (Kanton Zürich und SBB) ihre Anteile verkaufen. Dass die von der EMIG seinerzeit im Baurecht errichtete Liegenschaft zwingend für den Betrieb des Zürcher Gemüse- und Früchte-Engrosmarkt zur Verfügung stehen und dieser Markt auch betrieben werden muss, ergibt sich aus den Bestimmungen des Baurechtsvertrags. Es genügt, wenn die Stadt Zürich die Einhaltung dieses Vertrags überwacht; eine finanzielle und durch Einsitznahme im Verwaltungsrat führungsmässige Beteiligung erübrigt sich.

Ein deutlich über dem Nominalwert anzustrebender Verkaufspreis rechtfertigt sich aus der Tatsache, dass gemäss Bilanz per Ende 1997 gewisse offene Reserven ausgewiesen sind, und die seinerzeit geleisteten à-fonds-perdu Beiträge Eigenkapitalcharakter bekommen haben.

Antrag auf Behandlung zusammen mit Weisung 452

